

Den Titel gut verteidigt

Sarleinsbacher Team Gentlemanracer bleibt in Ungarn auf der Siegerstraße.

von Werner Gattermayer

■ SARLEINSBACH. Zur Titelverteidigung angetreten waren die Piloten Günther Leitner aus Arnreit, Harald Jungwirth aus Rohrbach, Dominik Pichler aus Unterlandshaag und Wolfgang Neulinger aus St. Martin. „Sieger der Profi-600ccm-Klasse beim 123 Rundenrennen“ dürfen sich die Gentlemanracer aus Sarleinsbach auch heuer wieder nennen.



Harry Jungwirth R6, Wolfi Neulinger R6, „Güü“ Leitner CBR und Niky Pichler R6.

Foto: privat

Kampf mit der Technik

Temperaturen jenseits von 30 Grad im Schatten verlangten den Piloten alles an Kondition und Konzentration ab. Den Grundstein zum Sieg legte wieder einmal „Güü“ mit seiner

Honda CBR. Eine Qualizeit von 2:04 Minuten in den heißen Asphalt des Pannoniarings gebrannt, bedeutete Pool Position in der 600er-Profi-Klasse. Nach fabelhaften Rundenzeiten kam Startfahrer Harry als Füh-

render zum ersten Fahrerwechsel. Eine Schrecksekunde gab es beim Transponderwechsel, als Niky mit seiner Yamaha R6 zu früh losfuhr. Technische Probleme bei „Güü“ machten einen vorzeitigen Wechsel nö-

tig. Wolfi auf seiner Yamaha R6 und außerplanmäßig noch einmal Harry sowie schließlich Niky brachten schließlich mit unbändigem Siegeswillen nach 4:39.33 Stunden einen satten Vorsprung ins Ziel.

234632

